Museumsverein Weesen

Protokoll der 8. Mitgliederversammlung
Freitag, 17. März 2017, 20.00 Uhr,
Dominikushaus des Klosters Maria Zuflucht, Weesen

Die Präsidentin, Geneviève Schneeberger, begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 8. Mitgliederversammlung des Museumsvereins Weesen.

Der Mitgliederbestand hat sich im vergangenen Jahr wie folgt verändert: Zwei Paare und drei Einzelmitglieder sind weggezogen, eine auswärtige Person ist ausgetreten und zwei Mitglieder (Frau Getrud Schneider und Herr Franz Jöhl) sind verstorben. Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute im Gedenken an die Verstorbenen.

Erfreulicherweise sind jedoch auch sechs neue Mitglieder zu verzeichnen. Der Verein zählt nun 64 Einzelmitglieder, 73 Paare und eine juristische Person, den Verein *Amden/Weesen Tourismus*, was ein Total von 211 Mitgliedern ergibt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Hans Hehli gewählt.

2. Protokoll der 7. Mitgliederversammlung vom 18. März 2016

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung ist auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet; zusätzlich wird es an der Versammlung interessierten Mitgliedern in Kopie abgegeben. Die anwesenden Mitglieder verzichten auf das Verlesen des Protokolls und genehmigen dieses einstimmig.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin präsentiert anschliessend den Jahresbericht über das vergangene Jahr.

Zu Beginn des Jahres 2016 und bis 22. April war die Sonderausstellung über den Maler und Karikaturisten Fritz Boscovits zu sehen. Am 17. Januar fand eine Matinée mit Lesung und Führung durch den Herausgeber der grossen Werkmonografie Fritz Boscovits statt.

Anschliessend wurde die Ausstellung *Das Fahrrad – Geschichte und Geschichten* eingerichtet, welche bis Mitte Oktober zu sehen war. Dank dem glücklichen Umstand, dass der Tross der Tour de Suisse im Juni in Weesen Halt machte, fanden zahlreiche Besucher ihren Weg in unser Museum. Das OK Weesen organisierte für die Schulen von Amden und Weesen verschiedene Posten zum Thema Velo und einer davon war das Museum. In Gruppen wurden die knapp 200 Schüler sowohl durch die Dauerausstellung als auch durch die Fahrradausstellung geführt. Die Präsidentin spricht allen beteiligten Personen, die tatkräftig und mit grossem Einsatz rund um diesen Anlass mitwirkten, ihren Dank aus.

Seit 29. Oktober 2016 und noch bis 26. März 2017 sind Collagen von Felix Grossenbacher ausgestellt. Als Begleitanlass fand am 27. November 2016 eine Matinée mit Apéro im Dominikushaus statt. Gezeigt wurde der Film von Alex Zimmermann über Felix Grossenbacher, mit anschliessender Führung durch die Ausstellung. In diesem Zusammenhang weist die Präsidentin darauf hin, dass es immer noch Bücher von Stefan Paradowski zum Thema *Eruption farbmächtiger Collagen* zu kaufen gibt. Alle Interessierten sind freundlich eingeladen, sich das hübsche Werk im Museum zeigen zu lassen.

Des Weiteren finden auch regelmässig durch Xaver Bisig ausgestattete Wechselausstellungen in der Galerie im OG des Museums statt. Zurzeit sind die Bilder zum Thema *Wasserfälle am Walensee* zu bewundern.

Am 9. November 2016 wurde mit dem Detektivspiel *Abenteuer im Museum* gestartet. Das Spiel wurde durch den Verband St. Galler Museen konzipiert und von Isabelle Gasser für unser Museum umgesetzt. Die Präsidentin dankt an dieser Stelle Isabelle Gasser noch einmal ganz herzlich für ihren tatkräftigen Einsatz bei diesem Projekt.

Im vergangenen Jahr besuchten insgesamt 896 Personen Museum & Galerie Weesen. Vor allem dank der Tour de Suisse im Juni und dank der Matinée im November waren dies die zwei Monate mit den höchsten Besucherzahlen. Die Besucher wurden jeweils von verschiedenen Betreuerinnen und Betreuern sowie von Mitgliedern des Vorstands empfangen. Die Präsidentin spricht sowohl den freiwilligen Helferinnen und Helfern als auch dem Vorstand ihren grossen Dank für ihre wertvolle, regelmässige und uneigennützige Arbeit aus.

Der Vorstand traf sich 2016 zu vier Sitzungen, dazu kamen zwei Sitzungen der Planungsgruppe für die nächste Sonderausstellung. Des Weiteren vertraten die Vorstandsmitglieder den Museumsverein an zahlreichen Anlässen von regionalen oder kantonalen Kulturorganisationen. Die Präsidentin dankt ihren Vorstands-kolleginnen und –kollegen für die grosse und engagierte Arbeit während des vergangenen Jahres.

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt.

4. Kassa- und Revisorenbericht 2016

Der Jahresabschluss 2016 wurde durch den Vorstand genehmigt und bereits auf die Homepage des Museums geladen.

Stellvertretend für den Kassier, Christoph Dürr, erläutert Elisabeth Baumgartner die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2016. Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn von CHF 150.45 ab, bei einem Aufwand von CHF 44‘962.25 und einem Ertrag von 45‘112.70.

Es gab einige Abweichungen zum Budget; insbesondere konnten beim Betriebsertrag Mehreinnahmen von CHF 2‘512.70 verzeichnet werden. Der Betriebsaufwand weist gegenüber dem Budget einen Mehraufwand von CHF 2‘962.25 auf, was insbesondere zurückzuführen ist auf eine Nachzahlung bei den Heizkosten sowie einen höheren Aufwand für die Druckkosten der Bücher zur Ausstellung von Felix Grossenbacher. Dank der Gestaltung von Sonderausstellungen durch Vorstandsmitglieder durfte andererseits ein beachtlicher Minderaufwand beim Posten Wechselausstellungen verzeichnet werden. Elisabeth Baumgartner dankt an dieser Stelle insbesondere Hanspeter Jörg und Isabelle Gasser sowie Geneviève Schneeberger für ihren grossen Einsatz im Rahmen der Ausstellungen.

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2016 ist auf der Homepage des Museums aufgeschaltet.

Die beiden Revisoren, Eugen Koch und Rolf Walser, haben die Jahresrechnung 2016 geprüft und stellen der Versammlung den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Im Namen des Museumsvereins drückt die Präsidentin den beiden Revisoren ihren herzlichen Dank für ihre Arbeit aus.

5. Budget 2017

Elisabeth Baumgartner stellt das Budget 2017 vor. Für das laufende Jahr sind zwei Wechselausstellungen geplant, daher musste das Budget entsprechend angepasst werden.

Bei den Betriebs- und Verwaltungskosten müssen wir bei der Position „Telefon/ Internet/Alarmanlage“ aufgrund der Umstellung auf digitale Telefonie mit höheren Kosten rechnen. Wir müssen einen Internet-Anschluss einrichten und die Alarmanlage umrüsten. Die übrigen Einnahmen und Ausgaben sollten sich in etwa im Rahmen der Vorjahre bewegen. Das Museum erwartet einen Jahresgewinn von ca. CHF 700.-, bei geplanten Abschreibungen von CHF 4‘000.-.

Das Budget wird verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Gemäss den Statuten nimmt ein Mitglied des Gemeinderates im Vorstand Einsitz. Da Elisabeth Baumgartner auf Ende 2016 ihren Rücktritt aus dem Gemeinderat erklärt hatte, musste ihr Platz im Vorstand neu besetzt werden. Der Gemeinderat hat nun Frau Rita Leuenberger als Nachfolgerin in den Vorstand des Museumsvereins delegiert. Die Versammlung heisst Rita Leuenberger mit einem warmen Applaus willkommen.

Die Präsidentin würdigt die grossen Verdienste von Elisabeth Baumgartner in warmen Worten. Sie war als Gründungsmitglied von Anfang an dabei, amtete als Protokollführerin und übernahm verschiedene, regelmässig anfallende Arbeiten. Sie war nicht nur eine wichtige Stütze im Vorstand sondern half tatkräftig bei den zahlreichen Ausstellungen und Anlässen mit. Anschliessend übergibt sie Elisabeth Baumgartner zwei Gutscheine für Blumen und Wein. Elisabeth Baumgartner wird durch die Versammlung mit einem warmen Applaus und herzlichem Dank verabschiedet.

Die Präsidentin fährt fort und fügt an, dass sich der Vorstand seit einiger Zeit um eine Erweiterung bemüht habe, da der Aufwand für die Ausstellungen zunimmt und es immer wieder neue Impulse benötigt. Daher ist sie erfreut zu vermelden, dass sich ein weiteres neues Mitglied bereit erklärt hat, im Vorstand mitzuarbeiten. Sie schlägt der Versammlung Manuela Benz als neues Vorstandsmitglied zur Wahl vor. Manuela Benz ist kulturell sehr interessiert und wird demnächst in Weesen Wohnsitz nehmen.

Manuela Benz wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt.
Sie wird weitgehend die Aufgaben von Elisabeth Baumgartner übernehmen.

Gemäss Statuten müssen die Mitglieder des Vorstands alle zwei Jahre wiedergewählt werden. Isabelle Gasser und Hanspeter Jörg stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Beide werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Die beiden Delegierten der Politischen Gemeinde (Rita Leuenberger) und der Ortsgemeinde (Paul Hämmerli) sind im Vorstand von Amtes wegen gesetzt.

Auch die beiden Revisoren, Eugen Koch und Rolf Walser, stellen sich wieder zur Verfügung. Beide werden einstimmig wiedergewählt.

Die Präsidentin, Geneviève Schneeberger, stellt sich ebenfalls für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Sie wird unter grossem Applaus von den Anwesenden einstimmig wiedergewählt und ihr unermüdlicher Einsatz wird herzlich verdankt.

7. Vorschau

Die Vorschau auf die kommenden Anlässe wird nach Abschluss des offiziellen Teils erfolgen.

8. Anträge

Weder von den Mitgliedern noch vom Vorstand sind weitere Anträge eingegangen.

9. Allgemeine Umfrage

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Präsidentin schliesst die Mitgliederversammlung um 20.45 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einem Apéro ein.

Im zweiten Teil wird mittels einer Präsentation die kommende Sonderausstellung zum Thema *500 Jahre Reformation* vorgestellt.

Die Anwesenden bedanken sich mit Applaus für die gute Versammlungsleitung.

Weesen, 05.06.2017

Die Protokollführerin:

Manuela Benz

Vom Vorstand an der Sitzung vom 23. August 2017 genehmigt.

Die Präsidentin:

Geneviève Schneeberger